



**jazz
club**
karlsruhe

DO 18.04.
**Elizabeth
Shepherd
Trio**

**märz
april
'24**

#STAYJAZZED

new location

JAZZCLUB KARLSRUHE e. V.
KAISERPASSAGE 6 • KARLSRUHE

Herausgeber:

JAZZCLUB KARLSRUHE e. V.
Kaiserpassage 6 • 76133 Karlsruhe
E-Mail: info@jazzclub.de
jazzclub.de

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit: Christoph Bohning
Redaktion: Anja & Johannes Frisch
Layout: Christina Ravnikar
Druck: B&W Offsetdruck | Bachmann & Wenzel GmbH

Das Jazzclub-Programm erscheint zweimonatlich. Alle Termine ohne Gewähr.

Gefördert von:



Kulturpartner:



Liebe jazzfans,

wir hoffen, Ihr seid gut ins neue Jahr gekommen und habt es erfolgreich begonnen. Wir haben die ruhige Zeit genutzt, um uns in der Kaiserpassage weiter einzurichten und die vielen Kleinigkeiten zu erledigen, die es auf dem Weg zum perfekten Jazzclub noch zu tun gibt. Jetzt ist der Konzertbetrieb schon wieder in vollem Gang, die ersten großen Jazzmomente liegen bereits hinter uns.

Im März und April freuen wir uns auf weitere Konzerthighlights, spannende Künstler*innen und interessante Kooperationen, darunter etwa die Auftritte von Elizabeth Shepherd oder Frank Wingold, das hochkarätig besetzte Jubiläumskonzert von Peter Götzmanns Jazz Hop oder auch die neuen Folgen unserer Serienklassiker „Homegrown“, „Jazzclassix“ und „Young Lions“, die wieder entlegene Winkel des Genres und vor allem die lebendige Jazzszene unserer Stadt ausleuchten. Es gibt also wieder viel zu entdecken bei uns. Alle Infos zu unseren Konzerten und Künstler*innen findet Ihr auf den folgenden Seiten, wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre und freuen uns, wenn Ihr bei uns in der Kaiserpassage vorbeischaut!

Herzliche Grüße,
Euer Jazzclub

SO 03.03.
SO 31.03.

17 Uhr
Jazzclub

Foto: Paul Needham



Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns

Sunday Afternoon Jam Workshop für Berufstätige

Aufgrund der großen Nachfrage gibt es nun als Ergänzung zum Young Lions Workshop den „Sunday Afternoon Jam“. Dieser Workshop richtet sich an jazzbegeisterte Amateurmusiker*innen, die nicht mehr in der Schule, im Studium oder in Ausbildung sind. Wer schon Erfahrungen mit einfachen Jazzstandards hat, sich aber bisher noch nicht auf die Bühne einer Session getraut hat oder Neues lernen will, ist hier genau richtig um sich mit den ungeschriebenen Regeln und Grundlagen des Zusammenspiels vertraut zu machen. Themen sind: Abläufe, Repertoire, Soloaufbau und Kommunikation auf der Bühne. Wer sich dann sicher genug fühlt, kann dann am Tag darauf bei der Session im Jazzclub am Montag um 20.00 Uhr mitspielen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um rechtzeitige Anmeldung per Mail mit Angabe von Namen und Instrument an robin.mock@arcor.de gebeten. Der Workshop findet jeweils am ersten Sonntag des Monats von 17.00 – 19.00 Uhr statt.

Der Workshop ist kein Konzert und daher ohne Publikum und nur für Workshopteilnehmer. Aufbauhelfer ab 16.30 Uhr sind herzlich willkommen.

MO 04.03.
MO 01.04.

17 Uhr
Jazzclub

Foto: Paul Needham



Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns

Young Lions Session Workshop

Der Workshop, der sich vor allem an junge Jazzerinnen und Jazzer richtet, bereitet auf die abendliche JazzSession vor und erleichtert den Einstieg in den Kreis der alten Hasen. Bereits an den Ausweichorten des Jazzclubs bestens eingeführt, erklärt Gernot Ziegler nun in der heimeligen Original-Club-Atmosphäre anhand gängiger Standards die ungeschriebenen Gesetze und die Grundlagen für das Spielen in einer Jazz-Session. Wer sich dann ein bisschen sicherer fühlt, kann das Gelernte im Anschluss auf der „großen“ Session ausprobieren.

Eine formlose Anmeldung unter gernot.ziegler@jazzclub.de ist erwünscht (bitte Instrument und Alter angeben). Schlagzeug, Flügel sowie Gitarren- und Bassverstärker des Clubs können benutzt werden.

MO 04.03.
MO 01.04.

20 Uhr
Jazzclub

Foto: Paul Needham



Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns

jazzSession

Auch über die jahrelange Umbauzeit seines neuen Domizils blieb die JazzSession das verlässliche Herzstück des Musiklebens im Jazzclub. Wie gewohnt fungieren Torsten Steudinger und Stefan Günther nun auch im Club als Gastgeber, die das Einsteigen ganz leicht werden lassen und zum befreiten Improvisieren einladen. In welche Richtung sich der Abend dann entwickelt, liegt ganz bei den Gästen, die das Programm bestimmen und gestalten. Nicht selten kommt es hier zu Höhenflügen und mitreißenden Momenten.

 Jugend
jazzt

JUGEND JAZZT SOUTH-WEST

Moderation:
**NICOLE
KÖSTER**

PREISTRÄGER- KONZERT 2024

www.jugendjazzt-bw.de



7. März 2024 | 19 Uhr
BGV-Lichthof, Karlsruhe
Eintritt 8 € (ermäßigt 5 €)

BGV 
Badische Versicherungen

Landesmusikrat
BADEN-WÜRTTEMBERG 


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

MO 11.03.

20 Uhr
Jazzclub



Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns

Homegrown

Four Gee

Keyboards • Gernot Ziegler
Gitarren • Sven Götz
Bass • Gernot Kögel
Schlagzeug • Stefan Günther

Aus dem in der Pandemiezeit entstandenen CD-Projekt „Simple Songs“ des Keyboarders Gernot Ziegler entwickelte sich ein neues Bandprojekt, bei dem sich vier langjährige Kollegen und Freunde zum Quartett vereinen. Ausgehend von Zieglers durch einfache Songstrukturen geprägten Kompositionen schaffen sie einen stark vom Blues und seinen vielen Schattierungen bestimmten Band-sound. Dieser kommt mal knackig groovend und energievoll, mit einer gehörigen Portion erdigem Funk daher, mal wirkt er atmosphärisch ruhig und wird mit augenzwinkernder Lässigkeit und entspanntem Understatement hingeworfen. Das Bandrepertoire wird durch Stücke aus der Feder von Bassist Gernot Kögel und Gitarrist Sven Götz erweitert. Das vierte G der Band steuert Schlagzeuger Stefan Günther mit seinem Nachnamen bei.

SO 17.03.

20 Uhr
Badischer
Kunstverein



Eintritt: 15,-
Ermäßigt: 13,-
Mitglieder: 10,-

Carl Ludwig Hübsch

Tuba • Carl Ludwig Hübsch

Wenn Carl Ludwig Hübsch sich die Tuba vornimmt, entfernt sich seine Musik schnell von dem, was man von dem tief-tönenden Blasinstrument erwartet. Auch wenn er sich den Slogan „100% Breath“ verpasst, führt die Anwendung moderner und eigens entwickelter Spieltechniken weit über das gewöhnliche Tuba-Klischee hinaus. Hübsch entfaltet ein erweitertes Klangspektrum, das die Tuba beim Zuhören neu erleben lässt. Sein Spiel erkundet die Entstehung von Musik in der Zeit. Spielfreude und ein organischer Fluss sind Hübschs Ansinnen, wenn er mit seinen Hörer*innen den Weg ins Unbekannte geht. Zuletzt war der aus Freiburg stammende, in Köln lebende Musiker im Duo mit dem britischen Vokalistin Phil Minton im Badischen Kunstverein zu Gast. Die Tuba ist übrigens das Instrument des Jahres 2024.

MO 18.03.

20 Uhr
Jazzclub



Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns

jazzClassix Oldtime Jazz

Trompete, Gesang • Sean Guptill
Posaune • Marcus Franzke / Piano • Wolfgang Klockewitz
Bass • Simon Schallwig / Schlagzeug • Steffen Schuhmacher

Der Schmelztiegel New Orleans gilt als die Wiege des Jazz. Im Delta des Mississippi vermischten sich um die Wende zum 20. Jahrhundert Gospels und Worksongs der afroamerikanischen Bevölkerung mit den Einflüssen der weißen Militärkapellen zur ursprünglichsten Form des Jazz. King Oliver, Buddy Bolden und Louis Armstrong erschufen in diesem fruchtbaren Gumbo (Eintopf) mit ihren Combos ihre jeweils eigenen Stile. Die beiden überregional bekannten Musiker Sean Guptill und Steffen Schuhmacher sind mit der Musik aus dieser Ära groß geworden und widmen sich in diesem Programm ihren eigenen Kindheitserinnerungen. Damit erfüllt sich Steffen den Herzenswunsch, statt Piano wieder einmal in einer Band Schlagzeug zu spielen. Sean hingegen wird der Trompete und dem Gesang treu bleiben. Die Band begibt sich auf eine Zeitreise durch die ersten zwei Jahrzehnte des Jazz.

DO 21.03.

20 Uhr
Jazzclub



Eintritt: 20,-
Ermäßigt: 18,-
Mitglieder: 15,-

Frank Wingold Entangled Trio

Gitarre • Frank Wingold
Kontrabass • Robert Landfermann
Schlagzeug • Jonas Burgwinkel

Ineinander verschränkt und verwoben – der aus der Quantenphysik geborgte Begriff entangled beschreibt die Musik dieses Trios um den Gitarristen Frank Wingold treffend. Der gebürtige Speyerer ist seit vielen Jahren einer der renommiertesten Gitarristen der höchst lebendigen Kölner Jazzszene. Er ist Jazzprofessor in Osnabrück, spielt als Solist, treibt eigene Bandprojekte voran und ist Mitglied diverser Formationen, darunter der famosen Kölner Band Underkarl. An seiner Seite hat er in diesem Trio mit dem Kontrabassisten Robert Landfermann und dem Schlagzeuger Jonas Burgwinkel zwei herausragende Musiker der bundesdeutschen Jazzszene, die sich mit ihrem ebenso virtuosen wie stets dem Gesamtklang verpflichteten Spiel in idealer Weise mit Wingolds komplexen Gitarrenklängen verschränken. Kammermusikalischer Jazz in bester Tradition der großen Gitarrentrios und doch vollkommen frisch und neu.

jazzclub.de

SA 23.03.

19 Uhr
Kleines Haus
Badisches
Staatstheater



**BADISCHE STAATS
THEATER**
KARLSRUHE

Eintritt:
Karten über
Bad. Staatstheater

jazz Nights Remembering Chet Baker

Trompete, Flügelhorn • Thomas Siffing
Piano • Martin Sasse
Kontrabass • Nico Brandenburg
Schlagzeug • Patrick Manzecchi

Für Thomas Siffing war der große Lyriker der Jazzgeschichte, Chet Baker, seit jeher ein großes Vorbild. Wie Baker pflegt auch der Mannheimer Trompeter einen samtweichen Trompetensound und eine lyrische, nie aufdringliche oder anstrengende Spielweise, die sich auf die richtigen Noten zum richtigen Zeitpunkt reduziert. Begleitet von drei renommierten Mitspielern verspricht Siffing mit der Hommage an Chet Baker einen entspannt swingenden Abend mit feinem West Coast Jazz, bekannten Songs und einer überaus spielfreudigen Band. Der Kölner Martin Sasse am Klavier gilt als einer der besten Swing-Pianospieler der Republik, Nico Brandenburg aus Düsseldorf als einer der vielbeschäftigsten Bassisten der Szene und der Konstanzer Patrick Manzecchi an den Drums als einer der swingendsten Drummer der Süddeutschen Szene.

**MO 25.03.
MO 29.04.**

20 Uhr
Jazzclub

Foto: Paul Needham



Eintritt: 24,-
Ermäßigt: 22,-
Mitglieder: 19,-

Soulcafé

Gesang • Melanie Hanke, Tunc Süzer, Oliver Fischer
Keyboards • Alexander Krieg, Christian Struck
Schlagzeug • Thorsten Rheinschmidt / Perkussion • Andreas Hirth
Blasinstrumente • Florian Wolpert, Sean Ian Guptill, Marcus Franzke
Gitarre • Mathias Loris / Bass • Niklas Braun

„Give the groove a roof“, schallte es die vergangenen Jahre aus unzähligen Musikermündern, und jetzt ist es so weit, der Groove hat ein Dach über dem Kopf und das dampfend-groovende Jazzclub-Flaggschiff Soulcafé nun endlich auch seine Heimatspielstätte. Fette Bläserribs, eine bestens eingespielte Rhythmusgruppe und die warm klingende Gesangsfront lassen totgeglaubte Soul-Klassiker in frischen Arrangements neu aufleben. Feine Grooves, knackiger Funk und souliger Jazz ließen Soulcafé zu einer weithin geachteten Institution der Karlsruher Szene werden. Seit 2008 bietet die von Niklas Braun gegründete Local-Hero-Allstar-Formation beständig monatlich einen Erfolgsabend im Programm des Jazzclubs, jetzt endlich wieder im eigenen Domizil.

SO 03.03.

SO 31.03.

**Sunday
Afternoon
Jam**

17 Uhr • Jazzclub

MO 04.03.

**Young Lions
Session Workshop**

17 Uhr • Jazzclub

MO 04.03.

jazzSession

20 Uhr • Jazzclub

DO 07.03.

**Jugend jazzt
South-West**

Preisträgerkonzert 2024

19 Uhr • BGV-Lichthof

MO 11.03.

Homegrown

Four Gee

20 Uhr • Jazzclub

SO 17.03.

**Carl Ludwig
Hübsch**

20 Uhr • Bad. Kunstverein

MO 18.03.

jazzClassix

Oldtime Jazz

20 Uhr • Jazzclub

DO 21.03.

**Frank Wingold
Entangled Trio**

20 Uhr • Jazzclub

SA 23.03.

jazz Nights

Remembering Chet Baker

19 Uhr • Bad. Staatstheater

MO 25.03.

Soulcafé

20 Uhr • Jazzclub

MO 01.04.

**Young Lions
Session Workshop**

17 Uhr • Jazzclub

MO 01.04.

jazzSession

20 Uhr • Jazzclub

MO 08.04.

Homegrown

Dr. Syros

Joint Practice Vol. 2

20 Uhr • Jazzclub

DO 11.04.

**Daniel Erdmann's
Velvet Revolution**

„Message In A Bubble“

20 Uhr • Jazzclub

MO 15.04.

jazzClassix

A Tribute to

Thelonious Monk

20 Uhr • Jazzclub

DO 18.04.

**Elizabeth
Shepherd Trio**

20 Uhr • Jazzclub

SO 21.04.

jazz & literatur

11 Uhr • Bad. Staatstheater

MO 22.04.

**25 Jahre
Peter Götzmann's
Jazz Hop**

feat. Peter Lehel,

Epi Enkh Jargal,

Aziz Kuyateh & Kosho

20 Uhr • Jazzclub

MO 29.04.

Soulcafé

20 Uhr • Jazzclub

MO 08.04.

20 Uhr
Jazzclub

Foto: Sven Goetz



Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns

Homegrown Dr. Syros · Joint Practice Vol. 2

Piano, Synth, Fender Rhodes · Martin Sörös
Trompete, Flügelhorn · Julian Hesse
Bass · Sebastian Schuster
Schlagzeug · Daniel Mudrack

Die groovende Band um den Stuttgarter Keyboarder und Pianisten Martin Sörös meldet sich mit dem neuen Album „Joint Practice Vol. 2“ zurück. Schiebende Beats werden von einem aus weichen Rhodes- und Synthie-Sounds gewebenen Klangteppich unterlegt – das ist die erfolgreiche Rezeptur der vier musikalischen Weggefährten. In den vergangenen sieben Jahren hat die Band ihren Stil perfektioniert und ist kantiger und markanter geworden. Intensiv, fokussiert und bestens aufeinander abgestimmt klingen die neuen Kompositionen, die den einzelnen Protagonisten auf den Leib geschnitten wurden. Eingängige Melodien und unwiderstehliche Grooves paaren sich mit in virtuose Sphären aufsteigenden Improvisationen, alles handgemacht.

DO 11.04.

20 Uhr
Jazzclub

Foto: Nicolas Dhondt



Eintritt: 20,-
Ermäßigt: 18,-
Mitglieder: 15,-

Daniel Erdmann's Velvet Revolution „Message In A Bubble“

Tenorsaxofon · Daniel Erdmann
Viola & Violine · Theo Ceccaldi
Vibraphon · Jim Hart

Dem durchlebten, bis ins Mark erfahrenen Alleinsein zu Zeiten der Pandemie setzen die Samtenen Revolutionäre ein Zeichen der Hoffnung entgegen. Kein 'SOS' ist es, das von Velvet ausgeht, sondern die Hoffnung auf ein Ende des Alleinseins, auf Austausch, auf ein Miteinander. Das Trio – Daniel Erdmann, Theo Ceccaldi und Jim Hart – hat sich seit seiner Gründung 2015/16 organisch zu einer Band entwickelt, in der das Ganze mehr ist als die Summe seiner einzelnen Bestandteile. Zwar ist Velvet Revolution ganz und gar das Projekt des Saxofonisten Erdmann, doch haben sich der französische Geiger Theo Ceccaldi und der britische Vibraphonist Jim Hart im Laufe der Zeit deutlich emanzipiert. Was daraus entsteht, ist ein intensives und dichtes, ineinander verwobenes Musizieren, eine traumwandlerische Sicherheit in der Reaktion, ein zutiefst beseeleltes Geben und Nehmen.

jazzclub.de

MO 15.04.

20 Uhr
Jazzclub



Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns

jazzClassix A Tribute to Thelonious Monk

Hackensack 4tett
Saxofon • Wolfgang Fuhr
Piano • Martin Schrack
Bass • Axel Kühn
Schlagzeug • Lars Binder

Wer hinter Hackensack einen schwäbischen Kraftausdruck vermutet, liegt ganz schön falsch. Kenner*innen der Jazzgeschichte wissen vielmehr, dass sich dahinter eine kleine, aber geschichtsträchtige Stadt im US-amerikanischen New Jersey verbirgt, in der in den 1950er Jahren eines der bekanntesten und gefragtesten Aufnahme studios residierte. Thelonious Monk verewigte dieses durch eine gleichnamige Komposition. Monks Kompositionen, die vielfach zu Wegmarken in der Jazzhistorie wurden, stehen im Zentrum des Programms des Hackensack 4tetts, das sich aus vier renommierten Jazzern aus dem deutschen Südwesten zusammensetzt. Sie bezeichnen sich allesamt als monksüchtig und sind Fans des legendären Eigenbrötlers und musikalischen Außenseiters.

DO 18.04.

20 Uhr
Jazzclub



Eintritt: 18,-
Ermäßigt: 16,-
Mitglieder: 13,-

Elizabeth Shepherd Trio

Keys & Vocals • Elizabeth Shepherd
Schlagzeug • Colin Kingsmore
Bass • Scott Kemp

Die klassisch ausgebildete Pianistin, die durch ihre Liebe zum Old-School-Hip-Hop zum Jazz kam, gilt als „Jazzvirtuosin mit Pop-Sensibilität“. Von Kritikern weltweit wird sie für ihr fesselndes Songwriting und ihre emotional packenden Auftritte gelobt. Das internationale Debüt der im kanadischen Montreal lebenden Musikerin, die durch ihre Stimmgewalt besticht, war bereits 2006 von den Hörer*innen der einflussreichen Gilles Peterson Show auf BBC Radio Worldwide zu einem der besten Jazz-Alben des Jahres gewählt worden. Wie etwa Esperanza Spalding oder Robert Glasper gehört sie zu einer Riege vom Jazz beeinflusster Musikerinnen und Musiker, die den Jazz einer neuen Generation von Musikfans näher gebracht haben. Acht vielbeachtete Alben, zuletzt das 2023 erschienene „Three Things“, zahlreiche Auftritte unter anderem auf den wichtigsten Jazzfestivals und in den bedeutendsten Clubs gehen auf das Konto der Kanadierin, die nach längerer Zeit endlich wieder in Karlsruhe zu erleben ist.

jazzclub.de

SO 21.04.

11 Uhr
Neues Entree
Badisches
Staatstheater
Foto: Paul Needham



**BADISCHE STAATS
THEATER**
KARLSRUHE

Eintritt: 19,-
Ermäßigt: 9,50

jazz & literatur

Jazzklänge von Musiker*innen des Jazzclubs Karlsruhe verbinden sich viermal im Jahr mit literarischen Texten, gelesen von Schauspieler*innen des Ensembles. Die Begleitung der Literatur durch Jazz kreiert eine ganz besondere Atmosphäre: So erleben wir, wie die packende Erzählkunst eines Julio Cortázar, die außergewöhnliche Lebensgeschichte von Nica „Die Jazz Baroness“ Rotschild oder Haruki Murakamis Liebesgeschichten im Dialog mit klassischem Jazz, Bebop, Cool Jazz und Fusion lebendig werden.

MO 22.04.

20 Uhr
Jazzclub



Eintritt: 22,-
Ermäßigt: 20,-
Mitglieder: 17,-

25 Jahre Peter Götzmann's Jazz Hop

feat. Peter Lehel, Epi Enkh Jargal, Aziz Kuyateh & Kosho

Schlagzeug • Peter Götzmann
Saxofon • Peter Lehel / Stimme • Mario Götz
Keyboards • Joe Völker / Perkussion • Rolf Hillert
Bass • Niklas Braun / Gitarre • Kosho
Kora, Stimme, Perkussion • Aziz Kuyateh
Pferdekopfgeige, Obertongesang • Enkh Jargal Epi

Seit 25 Jahren sorgen Peter Götzmann und seine Jazz-Hop-Rhythm-Band durch ihre Spontanität und Improvisationsfreude für spannende und überraschende Konzerte. Die regionale All Star Band um den Schlagzeuger und Bandleader präsentiert eine packende, anspruchsvoll gemachte Mischung aus Jazz, Funk und World, die an die experimentierfreudigen Jazz-Rock-Zeiten der 1970er erinnert. Gemeinsam mit einer illustren Riege von Gastmusikern begleitet das Ensemble ihr Publikum bei einer kurzweiligen, aufregenden Reise und feiert das erste Vierteljahrhundert ihrer Bandgeschichte.



jazz bar

DRINKS & MUSIC

OPEN:
MONTAGS UND AN
KONZERTTAGEN 19 – 1 UHR

mats
c a f é - m a t s

IM JAZZCLUB
KAISERPASSAGE 6

VORSCHAU
mai

DO 02.05.

**Lawrence Clark
Band**

20 Uhr • Jazzclub

SA 11.05.

**Absolutely
Sweet Marie**

20 Uhr • Jazzclub

SO 12.05.

jazz Nights

Pure Desmond

19 Uhr

Bad. Staatstheater

MO 13.05.

Homegrown

Rosanna Zacharias

Quartett

20 Uhr • Jazzclub

DO 16.05.

Magro

20 Uhr • Jazzclub

jazzclub.de

TEMPEL LIVE

Jan. Feb 2024



14. 3. Noga Ritter

14. 3. Noga Ritter –
IMA World/Jewish
16. 3. Ulita Knaus Vocal
Jazz · **12. 4. Basti Müller**
Der SWR 3 Moderator stellt seine
CD vor · **19.– 23. 4.**
JUNGER TANZ 2024
16. 4. Johannes
Mössinger Solo Bach
meets Jazz (Christuskirche)
16. 4. Ina Forsmann Soul,
R&B · **3. 5. Benny Greb**
Brass Band

www.kulturzentrum-tempel.de



- Mi. 06.03. **HEINRICH STEINFEST** Lesung
Do. 07.03. **COLTAINE + MAULÉN**
+ JUDASZ & NAHIMANA
Sa. 09.03. **CHABEZO** Nachholtermin
So. 10.03. **FIRST TIME ON STAGE**
Di. 12.03. **BERNHARD SCHLINK** Lesung
Fr. 15.03. **SCHRÄGFEST!**
Sa. 16.03. **EL FLECHA NEGRA**
Mo. 18.03. **ACOUSTIC BAR**
Mi. 20.03. **DIE AFD IN BA-WÜ:**
Rechtsaußen linksunten / Vortrag
Fr. 05.04. **HELGE TIMMERBERG** Lesung
Sa. 06.04. **DUDEFEST CLUBSHOW:**
NYOS + BIPOLAR ARCHITECTURE
Fr. 12.04. **HENRIK FREISCHLADER**
Sa. 13.04. **FÄCHERSTADT CODES**
So. 14.04. **POPNETZ MEETING**
Mo. 15.04. **ACOUSTIC BAR**
Mi. 17.04. **BLUES CARAVAN**
Sa. 20.04. **JAMARAM**
meets **JAHCOUSTIX**
Fr. 26.04. **BUFDI-SHOW**
Sa. 27.04. **NEW BANDS FESTIVAL**
Vorrunde @ Substage

Kronenplatz 1, Karlsruhe, Tel: 0721-133-5630
www.jubez.de,
www.reservix.de

stja



ALTER SCHLACHTHOF 35 • KARLSRUHE

- Fr 01.03. **URBAN PRIOL**
Sa 02.03. **BERNHOF**
So 03.03. **HAKIM LUDIN &**
MANNI VON BOHR
Do 07.03. **TOBIAS MANN**
Fr 08.03. **VIKTORIA TOLSTOY**
Sa 09.03. **DORFCOMBO**
Sa 09.03. **ÁL JAWALA**
So 10.03. **VIENNA TENG**
Fr 15.03. **CRIS COSMÓ & BAND**
Sa 16.03. **FAMILIE FLÖZ „Feste“**
Sa 16.03. **CHE SUDAKA**
Di 19.03. **SEBASTIAN STUDNITZKY**
JOHN SCOFIELD'S
„YANKEE GO HOME“
feat. VICENTE ARCHER,
JON COWHERD & JOSH DION
Mi 20.03. **LOSTBOI LINO**
Fr 22.03. **COREMY „Rasiert“**
Fr 22.+Sa 23.03. **DAS VEREINSHEIM**
Sa 23.03. **JOSEF HADER „Hader on Ice“**
So 24.03. **FEDERSPIEL**
Mi 03.04. **AKKORDEONALE 2024**
Mo 08.04. **RAFIK SCHAMI**
Fr 12.04. **ALFONS**
Sa 13.04. **PAWEL POPOLSKI**
So 14.04. **ALTE BEKANNTE**
ANDREAS SCHAERER /
KALLE KALIMA
Mi 17.04. **JAN WEILER**
Do 18.04. **BASSEKOU KOUYATE**
Sa 20.04. **SANDIE WOLLASCH**
Mi 24.04. **DREI VIERTELBLUT „Plié“**
Do 25.04. **STILL HUNGRY „Raven“**
Di 30.04. **...und vieles mehr**

Vorverkauf: TOLLHAUS Karlsruhe
Mo-Fr 12 - 18 Uhr · Ticketinfo: Tel. 0721/964050
www.tollhaus.de

KOHI

- FR, 01.03. **VOODOO BEACH** POSTPUNK
SA, 02.03. **OPEN MIC** OFFENE BÜHNE
MI, 06.03. **MARIA BASEL** ELEKTROPOP
FR, 08.03. **THE GREAT FAULTS** INDIE-ROCK
SA, 09.03. **POSTCARDS** DREAMPOP
MO, 11.03. **OLE LIEBL** LESUNG
DO, 14.03. **DAGOBERT** CHANSON
FR, 15.03. **SEDLMEIR** HARD-SCHLAGER
SA, 16.03. **IKAN HYU** POP/PUNK/ROCK
MI, 20.03. **MEGA MASS** JAZZ
DO, 21.03. **MESSER** POSTPUNK
FR, 22.03. **KOHI POETRY SLAM #188**
FR, 22.03. **LINUS VOLKMANN** LESUNG
20:30 UHR ♡ CAFÉ NUN – MIT VORVERKAUF
SA, 23.03. **DIE BUBEN IM PELZ** ROCK
MI, 27.03. **JOHNNY DOWD** COUNTRY
DI, 02.04. **EN ATTENDANT ANA**
INDIEPOP
FR, 05.04. **SCHRENG SCHRENG & LA LA**
AKUSTIKPUNK
SO, 07.04. **T. QADDOUMI** COLD-POP 18 UHR
FR, 12.04. **PRINCESS** POSTPUNK / NO-WAVE
DO, 18.04. **MIDAS FALL** POSTROCK
SA, 27.04. **CULK** POSTPUNK

Wenn nicht anders angegeben:
Ort: KOHI, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.
Änderungen vorbehalten.
Gefördert von der Stadt Karlsruhe und dem
Land Baden-Württemberg.

KOHI Kulturraum e.V.
Werderstr. 47, 76137 Karlsruhe

Infos
kohl.de

Werde Mitglied!

Du interessierst dich für gute Live-Musik? Du bist begeisterter Jazzfan und regelmäßig Gast bei uns? Du willst schnell und direkt über das nächste Konzert-Highlight informiert werden? Du liebst den Jazzclub heiß und innig?

Das sind Deine Vorteile:

- Du zahlst weniger Eintritt
- Unser Programmheft kommt direkt und gratis zu Dir nach Hause – per E-Mail oder mit der Post
- Du wirst regelmäßig über unsere Aktivitäten informiert
- Du förderst aktiv Karlsruher Kultur
- Du bist Teil der großen bunten Jazzclub-Familie

UND SO EINFACH GEHT'S:

Du füllst die Beitrittserklärung auf der nächsten Seite aus und schickst sie uns per E-Mail an info@jazzclub.de oder gibst sie einfach beim nächsten Konzertbesuch an der Abendkasse ab.

Wir freuen uns auf Dich!

Der Mitgliedsbeitrag für ein Kalenderjahr beträgt 45,- EUR.

Für Schüler*innen, Studierende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Ehe-, Lebenspartner*innen von Mitgliedern beträgt der Jahresbeitrag 20,- EUR.

Sobald der Antrag vom Gesamtvorstand genehmigt wurde und der erste Jahresbeitrag auf dem Konto des Jazzclub Karlsruhe e.V. eingegangen ist, bekommst Du Deinen Mitgliedsausweis zugeschickt. Du hast außerdem die Möglichkeit, die jederzeit widerrufbare SEPA-Lastschrift zu nutzen. Dies ist der einfachste Weg, den Beitrag zu zahlen und erspart uns viel Verwaltungs- und Schreibaufwand. Du kannst Deinen Beitrag jedoch auch bar an der Abendkasse, durch Einzahlung oder Überweisung auf unser Konto bei der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen bezahlen: IBAN: DE69 6605 0101 0010 1743 24 // BIC: KARSDE66XXX

Werde Fördermitglied!

FÖRDERMITGLIEDSCHAFT

Du möchtest den Jazzclub über den normalen Mitgliedsbeitrag hinaus unterstützen? Dann werde Fördermitglied! Kreuze dazu einfach das entsprechende Kästchen in der Beitrags-erklärung an.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Jazzclub Karlsruhe e.V. Die Satzung ist mir bekannt.

- Mitgliedsbeitrag 45 EUR Ermäßigt 20 EUR / Jahr
 Fördermitgliedschaft 120 EUR Fördermitgliedschaft 240 EUR / Jahr

Name:

Straße:

PLZ Ort:

E-Mail:

Tel.-Nr.: Geburtsdatum:

Ort, Datum: Unterschrift:

- Programmheft nicht per E-Mail, sondern per Post erhalten

An (Zahlungsempfänger):

Jazzclub Karlsruhe e.V. // Kaiserpassage 6 // 76133 Karlsruhe

Gläubiger-Identifikationsnummer DE53ZZZ00000886856

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt (= Mitgliedsnummer)

SEPA-Lastschriftmandat:

Hiermit ermächtige ich den Jazzclub Karlsruhe e.V., den von mir zu entrichtenden Jahresbetrag mittels Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Jazzclub Karlsruhe e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

IBAN:

Bank:

Ort, Datum: Unterschrift:

BACHMANN
&
WENZEL
GMBH



Wir drucken
und
mailen für Sie!

Koellestraße 30a · 76189 Karlsruhe
Telefon 0721 / 568305-0 · Fax 0721 / 568305-9

info@bundwoffsetdruck.de · www.bundwoffsetdruck.de
info@bundwmailingteam.de · www.bundwmailingteam.de